

GKN und Delta Electronics werden zusammen schneller

GKN Automotive gibt eine Kooperation mit Delta Electronics bekannt. Der Weltmarktführer bei E-Antrieben, Allradsystemen und Antrieben zielt bei der Kooperation auf eine schnellere Entwicklung und Vermarktung von 3-in-1-Antrieben ab. Dafür stellt Delta Electronics die Invertiertechnik. Vereinfachte Montageverfahren und Leichtbau sollen Nebeneffekte der Zusammenarbeit sein.

GKN verfügt über 17 Jahre Erfahrung bei Entwicklung und Integration von E-Antrieben. Bis heute wurden mehr als eine Million elektrischer Antriebe produziert und montiert. Delta Electronics verfügt seinerseits über 50 Jahre Erfahrung im Umgang mit Leistungselektronik.

Die Kooperation baut auf der Entwicklung von zwei neuen integral aufgebauten E-Antriebsfamilien auf. Sie ergänzen sich zur Anwendung in verschiedenen Drehmomentklassen für Hybrid- und Elektrofahrzeuge. Binnen drei Jahren sollen die 3-in-1-Antriebe für die Modellreihen vom Kleinwagen bis zur oberen Mittelklasse verfügbar und produktionsreif sein. Das Nenn-Drehmoment spreizt sich von 2000 bis 3800 Newtonmeter, das nominelle Leistungsspektrum von 109 bis 211 PS. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Von links nach rechts: Liam Butterworth, CEO, GKN Automotive; Hannes Prenn, COO, E-Powertrain, GKN Automotive; Simon Chang, COO, Delta Electronics; James Tang, VP und GM of Electric Vehicle Solutions Business Group of Delta Electronics.

Foto: Auto-Medienportal.Net/GKN Automotive